

Wd  
929





# Beschreibung

Des  
Lust- und Ernst-Feuerwercks /

Welches bey  
Des Durchläuchtigsten Fürsten und Herrn /  
Herrn

**Friederichs /**

Hertzogens zu Sachsen / Jülich / Cleve und  
Bergk / Landgrafens in Thüringen / Marggrafens zu  
Meissen / Gefürsteten Grafens zu Hennebergk / Grafens zu der  
Marck und Ravensbergk / Herrn zu Ravenstein  
und Zonna / 2c.

Mit Der  
Durchläuchtigsten Fürstin und Frauen

**Heaven Christinen**

Hertzogin zu Sachsen / Jülich / Cleve und Berg / Land-  
gräfin in Thüringen / Marckgräfin zu Meissen / Gefürsteten Gräfin zu  
Hennebergk / Gräfin zu der Marck und Ravensberg / Frauen zu Ravenstein und Zonna /  
gebornen Marckgräfin zu Baden und Hochberg / Landgräfin zu Sausenberg / Gräfin  
zu Sponheim und Eberstein / Frauen zu Röteln / Badenweiler /  
Lohra und Mühlberg / 2c.

## Fürstlicher Heimführung

in Dero löbl. Residenz-Stadt Gotha /

Den 23. Octobris Anno 1681. präsentiret werden sol.



G O T T A /  
Gedruckt bey Christoph Keyhern.



Dieses Feuerwerck wird in Fünff unterschiedene Actus eingetheilet/  
wovon drey auff dem Lande / und zwen auff dem Wasser  
präsentiret werden sollen.

### Erster ACTUS.

**N**achdem der Anfang mit 4. lebendigen Gra-  
naten gemacht worden / so aus vieren schweren Stür-  
cken gespieler werden / so folget alsobald darauf /  
Eine Salve von 24. Feld-Stücken / alsdenn zeigt sich  
Eine Perspective von 12. Postementen / mit so darauff stehende Ro-  
manischen Brust-Stücken / jedes auff eine sonderliche Art.  
In deren Vertieffung stehet der Düringische Löwe / in seinen gehöri-  
gen Farben /  
Mittler Zeit werden unterschiedene Raquetten und ausfahrende  
Feuer zu sehen seyn.  
Ingleichen aus einen 200 pfündigen Mörzel ein Tranchee-Kugel  
geworffen / auch aus andern Mortieren gespieler.  
Endlichen beschliessen diesen Actum 2. lebendige in Feuer streitende  
Personen

### Anderer ACTUS.

Fängt abermals an mit einer Salve von 24. Feld-Stücken / darauff  
ist zu sehen ein Perspective von 12. Palm-Bäumen.  
Zu deren Ende aber das Fürstl. Sächs. und Marggräfl. Badendur-  
lachische Haupt-Wapen / alles in seinen gehörigen Farben /  
unter einen Herzogs-Huth.  
Wird abermals aus den 200. pfündigen Mortiren eine Tranchee-  
Kugel mit Kleb-Feuer geworffen.  
Darbenebenst auch aus andern Mortieren gespieler / ingleichen Ra-  
quetten und ausfahrende Feuer gezündet.  
Den Actum beschliessen abermals zwen streitende Männer.

### Dritter ACTUS.

Zu Anfang eine Salve von 24. Feld-Stücken / darauff wird präsen-  
tirt eine Perspective von 24. Pyramiden.  
In deren Vertieffung auff einen Postement beyder Hoch-Fürstl.  
Personen Namen in Schifern / unter einem Herzog-Hut.  
Daben



Darbey wird eine Spreng-Kugel / so mit 36. Hand-Granaten gefüllet / aus dem Mortier geworffen.

Und über das noch andere Brand-Tranchee- und Lust-Kugeln / nach jetziger Mode / in gleichen Serpentors, Schwärmer / Raquetten, ausfahrende Feuer in ziemlicher Quantität zu sehen seyn.

Endlichen werden diese vier Buchstaben / V. F. E. C. als Vivat Fridericus Et Christina aus einem Mortier, in die Luft geschossen / und damit auch dieser Actus geendiget.

#### Vierdter ACTUS.

Wird gleichfals angefangen mit einer Salve von 24 Feld-Stücken. Nach solchen præsentiret sich auff dem Wasser ein Wasser-Mann und Wasser-Weib / so die 2. Buchstaben F. und C. unter einem Herzog-Huth zusammen führen / woben allerhand aufffahrende Feuer = Wasser = und Grund-Kugeln / wie auch Schwärmer zu sehen.

#### Fünffter ACTUS.

Nach Lösung der 24. Feld-Stücken præsentiret sich ein Schwahn und Meer-Pferd / woben abermals eine ziemliche Anzahl von allerhand aufffahrenden Feuer-Wasser- und Grund-Kugeln zu sehen.

Zulezt wird dieser Actus zusammit dem ganzen Feuerwercke / mit Lösung der 24. Feld-Stücken / und 4. lebendigen Granaten / so aus den schweren Stücken gespieler werden / geendiget.



FK Md 929

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page.



Small, faint handwritten text or markings located in the bottom left corner of the page.

Small, faint handwritten text or markings located in the bottom right corner of the page.



ULB Halle  
002 102 099 3  


WMA







Dieses Feuerwerck wird in Fünff unterschiedene Actus eingetheilet/  
wovon drey auff dem Lande / und zwen auff dem Wasser  
präsentiret werden sollen.

Erster ACTUS.

**N**achdem  
nate  
cken  
Eine Salve von 24  
Eine Perspective  
manische  
In deren Vertieffu  
gen Far  
Mittler Zeit wer  
Feuer zu  
Ingleichen aus ein  
geworffen  
Endlichen beschlies  
Personen

Sängt abermals a  
ist zu se  
Zu deren Ende ab  
lachische  
unter ein  
Wird abermals a  
Kugel n  
Darbenebenst au  
qvetten  
Den Actum besc

Zu Anfang eine  
tiret ein  
In deren Vertie  
Person



lebendigen Gra  
ren schweren Stür  
bald darauf/  
get sich  
rauff stehende Ro  
sonderliche Art.  
e / in seinen gehörig  
und ausfahrende  
Tranchee - Kugel  
gespieler.  
in Feuer streitende

=Stücken / darauff  
im Bäumen.  
ggräfl. Badendur  
gehörigen Farben/  
en eine Tranchee  
elet / ingleichen Ra  
det.  
de Männer.

arauff wird präsen  
ten.  
ender Hoch = Fürstl.  
einem Herzog = Hut.  
Daben